

# NEWSLETTER - Juni 2016

**Vorankündigung  
der nächsten Mitgliederversammlung  
im Herbst 2016  
Samstag, 05. November 2016  
in Essen**



**LEiS-NRW vor Ort: Hier in Kleve**



In Kleve informierten sich am 10.06.16 die LEIS NRW Vorstandsmitglieder (v.l.) Nadine Schlünder und Bernd Krenzin im Gespräch mit der Schulleiterin Gabriele Pieper und den Elternpflegschaften Stephan Geier und Dunja Übach über die weitere Entwicklung der Schule. Thema war die zukünftige Schulentwicklung der Sekundarschule.

## LEiS fragt Eltern: „Wo drückt der Schuh?“

Zur Vorbereitung unserer Mitgliederversammlung im Herbst und als Grundlage für unsere Gespräch mit den Abgeordneten im Düsseldorfer Landtag und dem Schulministerium haben wir den nachfolgenden Fragebogen entwickelt und ihn landesweit an den Gesamt-, Sekundar- und Gemeinschaftsschulen verteilt. Erste Rückantworten bestärken uns darin, dass es wichtig ist die Interessen unserer Schulen landesweit zu bündeln und zu vertreten. Der Fragebogen ist auch auf unserer Homepage abrufbar.

Homepage:  
[www.leis-nrw.de](http://www.leis-nrw.de)

## Gespräche im Landtag im Juni 2016

Auf Einladung der im Landtag vertretenen Parteien stellt sich der Vorstand der LEiS-NRW im Landtag den schulpolitischen Sprechern vor. Fast zeitgleich werden mit den anderen Elternverbänden im Land die Weichen für mehr Mitbestimmung vorbereitet. Das Land beabsichtigt hierzu Anfang 2017 einen großen Landeselternkongress in NRW zu organisieren.



Vorsitzender Ralf Radke und die Vorstandsmitglieder Claudia Wichmann und Galib Genc im Landtag NRW. „Wir stellen uns den schulpolitischen Sprechern der Landtagsfraktionen vor.“

## Forderungen der Landeselternverbände, der Stadt- und Kreiselternschaften in gekürzter Form:

Institutionalisierung der Elternfortbildung in den Schulen, durch die die Eltern umfassend über ihre Rechte und Pflichten bei der Gestaltung des Schulwesens informiert werden.

Erstellung verständlicher Ratgeber / Informationsmaterialien für Eltern zum Thema Mitwirkung.

Verbindliche Einrichtung einer Mail-Adresse für die Schulpflegschaften.

Angebot einer neutralen Schlichtungsstelle für Streitigkeiten zwischen Eltern und Schulleitung.

Verbindliche Einbindung der Schulpflegschaften auf kommunaler Ebene in Schulausschuss und Stadtrat /Kreistag.

Verbesserung der Effizienz der Verbändegespräche mit dem Schulministerium.

Antrags- und rederecht der nach §77 Absatz 3 Nr. 2 SchulG NRW anerkannten Elternverbände im Ausschuss für Schule und Weiterbildung des Landes NRW.

...

Der vollständige Forderungskatalog ist auf der Homepage abrufbar.

**Anschrift: LEiS-NRW e.V.i.G.  
Huckardstraße 12  
44147 Dortmund**